

Presseinformation

31. Juli 2026

LH Mikl-Leitner gratuliert Congress Center Baden zum 2. Platz beim Österreichischen Innovationspreis Tourismus

„Das Congress Center Baden ist ein internationales Aushängeschild für den Kongressstandort Niederösterreich“

Das Congress Center Baden wurde beim Österreichischen Innovationspreis Tourismus (ÖIT) 2026 mit dem zweiten Platz ausgezeichnet. In der Kategorie für Veranstaltungseinrichtungen mit einer Kapazität von 201 bis 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern würdigte die Fachjury insbesondere die Bedeutung des Hauses als Impulsgeber für die Destination Wienerwald sowie seinen Beitrag zur Stärkung von Hotellerie, Gastronomie, Handel und Beschäftigung in der Region.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gratuliert Geschäftsführer Harald Brandstätter und Event- und Operationsmanagerin Ursula Winter zu dieser besonderen Auszeichnung: „Das Congress Center Baden verbindet Tradition mit Innovationskraft und ist weit über die Landesgrenzen hinaus ein Aushängeschild für den Kongress- und Tagungsstandort Niederösterreich. Die Auszeichnung bestätigt eindrucksvoll, dass hier mit hoher Professionalität, erstklassiger Infrastruktur und großem Engagement gearbeitet wird.“

Der Tourismus sei ein wesentlicher Teil der Wirtschaft und Sorge für Arbeitsplätze, Wertschöpfung und regionale Entwicklung, betont die Landeshauptfrau. „Gerade der Kongress- und Tagungstourismus schafft nachhaltige wirtschaftliche Impulse. Gäste, die für Veranstaltungen nach Niederösterreich kommen, stärken Hotellerie, Gastronomie und den regionalen Handel. Davon profitieren Unternehmen ebenso wie die Menschen vor Ort.“

Sie hebt weiters hervor, das Congress Center Baden sei ein bedeutender Motor für den Wirtschaftstourismus und ein wichtiger Baustein auf dem Weg, Niederösterreich als führenden Standort für Meetings, Kongresse und Veranstaltungen weiter zu etablieren. Ziel sei es, das Bundesland konsequent vom Ausflugsland zum Kurzurlaubs- und Haupturlaubsland weiterzuentwickeln. „Ein guter Tourismus ist immer auch ein Gewinn für die Menschen, die hier leben. Genau deshalb investieren wir in starke Veranstaltungsstandorte, die

Presseinformation

Wertschöpfung schaffen und die Attraktivität unserer Regionen nachhaltig erhöhen“, so die Landeshauptfrau.

Das Congress Center Baden leiste dabei seit vielen Jahren einen wesentlichen Beitrag. Es vereine professionelle Rahmenbedingungen mit einer besonderen Atmosphäre und sei damit nicht nur Austragungsort nationaler und internationaler Kongresse, sondern auch regelmäßig Bühne für hochrangige wirtschaftliche, gesellschaftliche und politische Veranstaltungen. „Auch ich persönlich nutze das Haus immer wieder als Veranstaltungsort für Festakte und zentrale Dialogformate mit Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft“, betont Mikl-Leitner.

Der Österreichische Innovationspreis Tourismus wird vom Bundesministerium für Wirtschaft gemeinsam mit den Bundesländern vergeben. Unter dem diesjährigen Motto „Veranstaltungseinrichtungen für Kongresse und Tagungen – Impulsgeber für Standort- und Destinationsentwicklung“ werden innovative Einrichtungen ausgezeichnet, die den österreichischen Tourismus mit zukunftsweisenden Konzepten nachhaltig stärken.



(v.l.n.r.) Harald Brandstätter (Direktor Casino Baden), Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Ursula Winter (Head of Sales & Marketing, Congress Center Baden) und Bürgermeisterin Carmen Jeitler-Cincelli.

© NLK Khittl